

# **HAW**tech -Tagung

**Für welche Arbeitswelt  
machen wir die Ingenieur\_innen fit**

**Martina Löbe**

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

03.05.2018

# Zu meiner Person

Meine Berufserfahrung resultiert aus verschiedenen Tätigkeiten im Schienenpersonennahverkehr, insbesondere :

- Schienenfahrzeughersteller

*Stadler Pankow GmbH*

- Eisenbahnverkehrsunternehmen (u. a.)

*Keolis Deutschland GmbH & Co. KG (eurobahn),*

*Go-Ahead Verkehrsgesellschaft GmbH*

- Aufgabenträger

*LVS Schleswig-Holstein Landesweite Verkehrsservicegesellschaft mbH*

Aktueller Arbeitgeber: *DB Netz AG, Regionalbereich Ost*

## Erste These

Die Digitalisierung wird zu einem *Strukturbruch* der etablierten Systeme führen.

Bei den Arbeitsbedingungen sind daher signifikante *Veränderungen* zu erwarten.

Aktuell befinden wir uns in einer *Transformationsphase*, in der die trägen Strukturen der etablierten Systeme und die Ansätze der „neuen“ Arbeitswelt miteinander ringen.

## Zweite These

Die Bedeutung der *Generalisten* und *Allrounder* wird bereits heute vielfach unterschätzt.

Zukünftig wird es noch stärker darauf ankommen, über das eigene Spezialgebiet hinaus zu denken und sich *inhaltlich flexibel* weiterzuentwickeln.

## Dritte These

Ingenieur\_innen brauchen weit mehr als *Fachkenntnisse*. Sie brauchen zugleich umfassende *Menschenkenntnisse*.

## Vierte These

Führungskräfte sind mehr denn je gefragt,  
*funktionierende Teams* zusammenzustellen  
und *gemeinsam* erfolgreich zu *Zielen* zu führen.

# Zum Abschluss



Quelle: Die Zeit vom 26.04.2018

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**Sprechen Sie mich gern an:**

**[xing.com/profile/Martina\\_Loebe](https://www.xing.com/profile/Martina_Loebe)**

**[linkedin.com/in/martina-loebe](https://www.linkedin.com/in/martina-loebe)**